

Betreff	Protokoll der Ortsbeiratssitzung am 01.12.2016
----------------	---

Ort	DGH Schönau	Beginn	20:02 h	erstellt am	11.12.2016
Datum	01.12.2016	Ende	21:10 h	Seitenzahl	3

	Name	Telefon	E-Mail
Protokoll	Alexander May	(06696) 7124	alex.may@gmx.de

Anwesende des Ortsbeirates	Gäste	Eingangsvermerk
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dehn, Heiko ▪ Dietrich, Lothar ▪ Grebing, Tanja ▪ May, Alexander ▪ Spielmann, Thekla 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Neul, Günter 	<div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div> <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; text-align: center;">Rückmeldung zum Protokoll</div> <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div>

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Stellungnahme zum Entwurf des Nachtragshaushaltes 2016
3. Sachstand restliche Dorferneuerungsmaßnahmen
4. Innerörtliche Angelegenheiten / Verschiedenes
5. Termin der nächsten Ortsbeiratssitzung

1. Begrüßung / Beschlussfähigkeit

Lothar Dietrich begrüßte die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder und Herrn Günter Neul in der Dorfstube des Dorfgemeinschaftshauses zur Ortsbeiratssitzung.

Das Gremium war nicht vollzählig, da Thekla Spielmann aus terminlichen Gründen zu Beginn der Sitzung nicht anwesend sein konnte. Jedoch wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt, und zu Form und Frist der Einladung gab es keine Einwände.

Der Ortsvorsteher bedankte sich bei den Mitgliedern für die Mithilfe am Adventsnachmittag im Dorfgemeinschaftshaus am 27.11.2016. und lobte das Engagement.

2. Stellungnahme zum Entwurf des Nachtragshaushaltes 2016

Lothar Dietrich stellte den Entwurf des Nachtragshaushaltes 2016, der ihm durch Bürgermeister Rainer Barth übermittelt wurde, in kürze vor. Den Angaben zufolge hat sich die Ein- und Ausgabensituation zum Positiven verändert, sodass der Kassenkredit der Gemeinde nicht komplett in Anspruch genommen werden muss. Die Gründe hierfür sind die Mehreinnahmen durch die Gewerbesteuer (ca. 100.000 €), die Senkung der Kreisumlage (ca. 100.000 € p. a.) und der Verkauf von Grundstücken (ca. 70.000 €).

Finanzielle Mittel wurden für die Anschaffung eines Zeiterfassungsterminals für den Bauhof der Gemeinde und die Wartung der Heizungsanlage in der Hochlandhalle aufgewendet. Desweiteren wurden zwei neue Motorsensen für die Ortsteile Schönstein und Sachsenhausen, ein Handrasenmäher für Sachsenhausen und Möbel für die Schulkindbetreuung in der Hochlandschule angeschafft. Die Verpflichtungen für das Jahr 2016 betragen anstatt 2,9 Mio. Euro somit noch 2,55 Mio. Euro.

Der Entwurf des Nachtragshaushaltes 2016 wurde vom Ortsbeirat zu Kenntnis genommen.

3. Sachstand restliche Dorferneuerungsmaßnahmen

Lothar Dietrich berichtete, dass das Büro Ebner für die Kostenschätzung und die Beantragung beim Amt für Regionalentwicklung für die restlichen Dorferneuerungsmaßnahmen beauftragt wurde. Diese Beantragung wurde bereits bewilligt und die Gelder für die Umsetzung stehen zur Verfügung.

Jedoch existiere das Büro Ebner nicht mehr, sodass voraussichtlich das Büro Bischoff für die Planung und Ausschreibungen beauftragt werden soll. Dieses wurde bereits mit dem Umbau des Dorfgemeinschaftshauses in Heimbach und dessen Außenanlage betraut.

Die in Schönau genehmigten Maßnahmen umfassen die Sanierung der Kirchentreppe, die Erneuerung des Jägerzauns am Dorfgemeinschaftshaus, die Anpflanzung von Bäumen im Bereich des Kinderspielplatzes, die Anpflanzung einer Hecke als Sichtschutz um die Glascontainer am „Borngarten“ und ggf. die Sanierung der Treppe zwischen dem Parkplatz des DGH's und der Straße „Zum Gilsatal“.

Erste Gespräche zwischen dem Arbeitskreis „Dorferneuerung“ und dem Büro Bischoff, zu den genannten Erneuerungsmaßnahmen, sollen für Anfang 2017 anberaumt werden.

4. Innerörtliche Angelegenheiten / Verschiedenes

- In einem offenen Brief an den Ortsbeirat von Herrn Günter Neul, den Ortsvorsteher Dietrich verlas, wurde die mangelnde Grundstückspflege im „Borngarten“ thematisiert. Herr Neul nahm Bezug auf das Grundstück Nr. 8 und die sich in unmittelbarer Nähe befindende Fachwerkscheune, welche sich nicht nur in einem unansehnlichen Zustand befinden würden, sondern von denen eine Gefährdung ausgehe. Der Ortsbeirat teilt diese Ansichten und bittet daher um ein Anschreiben an die Eigentümer und ggf. um Überprüfung durch das Ordnungsamt der Gemeinde.
- Des Weiteren wurde die Begehbarkeit des Bürgersteiges, der angrenzend zum Grundstück im „Forstweg“ am Haus Nr. 4 verläuft, angesprochen. Dieser sei aufgrund von Laub kaum zu betreten. Gleichfalls ist der Fußgängerweg im „Pfungstweg“, gegenüberliegend zur Grundstücksnummer 1, sehr schlecht zugänglich, da auf dem Gehweg Brennholz aufgestapelt wurde. Das Gremium bittet darum, die Anwohner durch ein Anschreiben der Gemeindeverwaltung auf die Gefahrenquellen hinzuweisen und sie zur Beseitigung aufzufordern.
- Heiko Dehn schlug vor, die Bushaltestelle am „Borngarten“ in Eigenleistung zu sanieren. Die Haltestelle befände sich in einem sehr schlechten Zustand, und es bestehe ein hohes Verletzungsrisiko. Die Aktion wurde einstimmig befürwortet, jedoch wurde ein Termin noch nicht festgelegt.
- Außerdem sprach Heiko Dehn die Straßenschäden im „Kirschbrunnen“ übergehend in die „Haingasse“ an. In Nähe des Hauses Kirschbrunnen 3 haben sich tiefe Schlaglöcher gebildet. Hier bittet der Ortsbeirat um Verfüllung durch den Bauhof der Gemeinde.
- Der Ortsvorsteher informierte die Runde von einer Ortsbegehung des Ortsteils Winterscheid. Dort habe man Stationen für Hundekotbeutel zur Beseitigung von Hundekot aufgestellt. Er stellte die Maßnahme für Schönau im Gremium zur Diskussion. Der Beirat vertrat hierzu die ungeteilte Meinung, dass keine Spender für Hundekotbeutel aufgestellt werden sollen. Die Hundebesitzer seien alleinig für die Beseitigung des Hundekots verantwortlich, und bittet die Gemeindevertretung im Hochland Mitteilungsblättchen darauf hinzuweisen.
- Alexander May schlug vor einen Internetzugang über Mobilfunk (LTE) oder die Telefonleitung (DSL) im Dorfgemeinschaftshaus für die Vereine zur Verfügung zu

stellen. Die anfallenden Kosten könnten auf diese zu gleichen Teilen aufgeteilt werden. Der Ortsvorsteher fügte hinzu, dass im Rahmen des Umbaus im DGH ein Internetdorfladen geplant sei. Hierfür sei ebenfalls ein Zugang notwendig. Alexander May erklärte sich bereit entsprechende Lösungen und Angebote für die Umsetzung der Versorgung zu sammeln und dem Beirat vorzustellen.

5. Termin der nächsten Ortsbeiratssitzung

Lothar Dietrich schlug vor, für den Anschluss an die nächste Ortsbeiratssitzung, ein gemeinsames Jahresabschlussessen zu organisieren. Der Vorschlag wurde von den Mitgliedern positiv aufgenommen und man einigte sich auf das Restaurant der Fam. Brogmeyer in Berfreiheit.

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am 11.02.2017 um 19:00 Uhr in der Dorfstube des Dorfgemeinschaftshauses statt.



(A. May; Schriftführer)



(L. Dietrich; Ortsvorsteher)